

Ausgabe 1
Dezember
2019

Newsletter

Liebes Praxisteam, liebe Kolleginnen und Kollegen,

wir freuen uns sehr, dass Sie unser Forschungsprojekt COFRAIL mit Ihrer Teilnahme unterstützen! Mit diesem Newsletter möchten wir Sie über den aktuellen Stand des Projektes informieren.

Rekrutierung

Die Studienzentren Düsseldorf und Rostock konnten in diesem Jahr insgesamt 140 Hausärzte für eine Mitarbeit an der COFRAIL-Studie gewinnen. Viele von Ihnen haben bereits erfolgreich Patienten rekrutiert, zusammen sind es bisher 403. Insgesamt sollen bis zu 670 Patienten in die Studie eingeschlossen werden.

Randomisierung

Von den 70 Hausärzten, die bereits die erforderliche Anzahl an Patienten rekrutieren konnten, wurden 34 in die Kontroll- und 36 in die Interventionsgruppe randomisiert. Wie Sie bereits wissen, gehören Sie zu den Hausärzten der Interventionsgruppe.

Fortbildungen und Familienkonferenzen

Die ersten Fortbildungen haben erfolgreich stattgefunden und etliche Protokolle zu bereits stattgefundenen Familienkonferenzen haben uns erreicht. Vielen Dank dafür! Sollten noch Familienkonferenzen bei Ihnen ausstehen, möchten wir Sie bitten, diese zeitnah mit Ihren Patienten zu terminieren.

Patientenbefragung

Unsere Studienassistenten haben bereits mit vielen ihrer Patienten ein geriatrisches Assessment durchgeführt. Die nächsten Patientenbefragungen finden nach 6 und 12 Monaten statt.

Kontakt

Mit vielen von Ihnen haben wir bereits Kontakt aufgenommen. Wir freuen uns über Ihre Rückmeldungen und stehen Ihnen bei Problemen oder Unklarheiten jederzeit zur Verfügung!

Wir wünschen Ihnen und Ihren Familien eine friedliche Weihnachtszeit und einen guten Rutsch ins neue Jahr!

Wir danken Ihnen für Ihr Engagement!

Ihr COFRAIL-Team Düsseldorf



Ansprechpartnerin:

Susanne Löscher

Tel.: 0211-8108169

Fax: 0211-8118755

E-Mail:

[susanne.loescher@med.](mailto:susanne.loescher@med.uni-duesseldorf.de)

uni-duesseldorf.de



PD Dr. med. Achim Mortsiefer

Niedergelassener Hausarzt



Susanne Löscher

Wissenschaftliche Mitarbeiterin



Sara Santos

Wissenschaftliche Mitarbeiterin